

1. Vorsitzender des Schachverbandes Mittelschwaben

Bericht des Schachverbandes Mittelschwaben für die Jahreshauptversammlung des Schachverbandes Schwaben am 22.07.2023 in Immenstadt

Die Saison 2022-2023 ist die erste Saison nach der Corona-Pandemie. Die 11 Mitgliedsvereine meldeten 4 Mannschaften in der B-Klasse, 3 Mannschaften in der A-Klasse, 6 Mannschaften in der Kreisklasse, 1 Mannschaft in der Schwabenliga I und 3 Mannschaften in der Schwabenliga II. Insgesamt meldeten die Vereine 17 Mannschaften am Spielbetrieb an. Die Corona-Pandemie hat zu Mitgliederverlusten und nachlassenden Interesse am Schach geführt. Deshalb ist es für die Vereine schwierig die Anzahl der gemeldeten Mannschaften zu erhöhen. Die Anzahl der gemeldeten Mannschaften hat sich im Vergleich zu den Vorjahren verringert.

Ich hoffe, dass sich die Anzahl der gemeldeten Mannschaften in der kommenden Saison wieder erhöht und es den Vereinen gelingt neue Mitglieder zu gewinnen.

Die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen ist am Sa. den 29.07.2023 im Gemeindehaus in Klosterlechl-
feld.

Um die Jahreshauptversammlung vorzubereiten, hat die
Vorstandschaft eine Vorstandssitzung durchgeführt.
Als Themen wurden Spielbetrieb, Finanzen, Homepage
von Mittelschwaben und Änderungsanträge behandelt.

Neu gewählt werden müssen das Ehrenamt des Schrift-
führers, des Jugendleiters und des Referenten für
Presse und Öffentlichkeitsarbeit.

Schon zu lange ist das Ehrenamt des Jugendleiters
nicht besetzt. Der fehlende Jugendleiter erschwert
die Durchführung von Jugendmeisterschaften und somit
ist es schwierig für die Vereine mit einer abnehmen-
den Anzahl von Jugendspieler mehr Mannschaften im
Jugend- und Erwachsenenspielbetrieb anzumelden.

Ich hoffe, dass sich auf der Jahreshauptversammlung
eine Lösung für das Problem des fehlenden Jugend-
leiters findet und somit Jugendmeisterschaften durch-
geführt werden können.